

19.08.2026 | Verkehr

Christopher Vogt und Bernd Buchholz: Der zuverlässige Fährbetrieb über die Schlei muss sichergestellt werden

Zum Bericht von Wirtschaftsminister Madsen heute im Wirtschaftsausschuss zur Missunde II, II und IV und zum Ortstermin des Fraktionsvorsitzenden Christopher Vogt bei der Missunde III erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Die Missunde II muss jetzt schnellstmöglich ertüchtigt werden und wieder in Betrieb genommen werden, damit ein verlässlicher Fährbetrieb an der Schlei sichergestellt werden kann. Ich kann nicht nachvollziehen, dass dies nicht längst beauftragt wurde. Der Herbst ist ja schließlich nicht mehr weit weg. Für den Tourismus in der Region und die Pendler ist der ständige Ausfall der Missunde III nicht nur ärgerlich, sondern auch wirtschaftlich schädigend. Die Missunde III ist offenkundig eine Fehlkonstruktion, die einfach viel zu groß dimensioniert ist. Der Minister ist ja offensichtlich auch endlich zu dieser Erkenntnis gekommen. Der Bau einer Schleifähre ist eigentlich keine Raketenwissenschaft, wurde aber gründlich vergeigt. Die Landesregierung muss jetzt handeln und darf die Region nicht weiter mit ihrem zögerlichen Handeln nerven.“

Der verkehrspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Bernd Buchholz**, ergänzt:

„Ich drücke der Landesregierung beide Daumen, dass ihr Plan aufgeht und die Missunde II den Übergangsbetrieb von möglicherweise mehreren Jahren durchhält. Denn für die Menschen in der Region ist der verlässliche Betrieb einer Fähre existentiell. Dass das Umsteuern der Landesregierung reichlich spät kommt und die Pläne auf sehr wackeligen Füßen stehen, ist heute einmal mehr deutlich geworden. Außerdem verwundert mich, dass der in der Presse groß angekündigte Neubau einer Missunde IV offensichtlich noch gar nicht in Planung ist. Der Wirtschaftsminister muss hier Tempo machen, denn sowohl die Missunde II als auch die Missunde III sind nur Notlösungen für eine begrenzte Zeit.“



Christopher Vogt

Vorsitzender



Bernd Buchholz

Sprecher für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Innen & Recht, Justiz,
Wohnungsbau, Kommunales, Medien, Digitalisierung, Migration,
Extremismus/Verfassungsschutz, Polizei, Datenschutz, Landesplanung,
Zusammenarbeit HH-SH

Kontakt:

Eva Grimminger, v.i.S.d.P.
Pressesprecherin

Tel.: 0431 988 1488

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de